



TRACHTEN - MUSIK
Marktgemeinde
Kirchstetten



Jahresbericht



~ Bericht 2014
~ Jugendarbeit
~ Vorschau auf 2015

Vorwort



Sehr geehrte Kirchstettenerinnen und Kirchstettener, liebe Musikerinnen und Musiker!

Wie auch schon in den letzten Jahren möchten wir Ihnen, geschätzte Musikinteressierte mit unserem Jahresbericht einen Abriss des vergangenen Arbeitsjahres bieten. Ein recht abwechslungs- und arbeitsreiches Jahr liegt hinter uns.

Wir wurden wieder bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen gebucht und durften für Sie musizieren. Für diese Engagements darf ich mich an dieser Stelle herzlichst bedanken. Sie sind für uns neben unseren Eigenveranstaltungen und den Spenden unserer unterstützenden Mitglieder eine wichtige Säule der Finanzierung der Vereinstätigkeit.

Besondere Freude hat uns heuer aber unsere Jugend bereitet, die mit ihrem grandiosen Abschneiden bei der internationalen Konzertwertung in Split für einen emotionalen Höhepunkt des Jahres gesorgt hat. Die gemeinsamen Tage in Kroatien werden allen Mitreisenden sicherlich lange in Erinnerung bleiben. Danke nochmals an die vielen Unterstützer,

WORTE DES OBMANNS:

die dieses wunderschöne Erlebnis durch ihre finanzielle oder auch tatkräftige Unterstützung möglich gemacht haben.

Damit bin ich schon bei einem Punkt, der mir persönlich ein ganz großes Anliegen ist. Allen unseren Helfern und Unterstützern an dieser Stelle noch ein ganz großes Danke für die vielfältigen Tätigkeiten die Sie / Ihr für unsere Gemeinschaft jedes Jahr leistet. Unsere Veranstaltungen wären ohne diese Hilfe nicht möglich.

Großer Dank gebührt aber auch Ihnen, liebe Eltern. Sie tragen die finanzielle Last des Musikunterrichtes mit bis zu 770,00 € im Jahr und stellen Ihr Privatleben auf den Terminplan Ihrer Kinder um, die möglichst keinen Musiktermin verpassen möchten. Viele von Ihnen ermöglichen dann auch noch der Jungmusikerin oder dem Jungmusiker den Ankauf eines eigenen Instrumentes. Dies alles sind Dinge, die nicht selbstverständlich sind und für die wir als Trachtenmusik nur ein herzliches Danke sagen können. Ohne Ihre Unterstützung wäre die Qualität der Instrumentierung nicht auf diesem hohen Niveau. Die Trachtenmusik könnte sich eine solch gute Ausstattung einfach nicht leisten. Wir dürfen uns aber auch für Ihr Vertrauen bedanken, dass Sie Ihre Kinder zu uns schicken und an all unseren Aktivitäten teilnehmen lassen. Wer die Begeisterung der Kinder und Jugendlichen beim Musizieren erlebt, merkt aber rasch, dass es für an Musik interessierte junge Menschen, kaum etwas schö-

neres geben kann, als gemeinsam die Zeit mit diesem wunderbaren Hobby zu verbringen. Herzlichen Dank im Namen Ihrer Kinder auch dafür.

Natürlich möchte ich unsere nicht mehr ganz so jugendlichen Musikerinnen und Musiker nicht unerwähnt lassen. Ihr leistet nicht nur in vielen Stunden eurer Freizeit Wichtiges für die Gemeinschaft und damit für Kirchstetten. Auch viele von euch haben sich ein eigenes Instrument gekauft und somit die Trachtenmusik ganz toll unterstützt. Besonders bedanken möchte ich mich aber auch bei euren Angehörigen und Freunden, die euch immer mit der Musik teilen müssen.

Besonderer Dank gilt aber den Gemeindevertretern der Marktgemeinde Kirchstetten. Sie haben die Finanzierung eines provisorischen Proberaumes für die nächsten 5 Jahre ermöglicht. Dadurch können wir weitere Jungmusikerinnen und Jungmusiker in die Trachtenmusik aufnehmen, da sie jetzt endlich mitproben können. Allen Interessierten bieten wir im ersetzten Halbjahr 2015 bei einem Tag der offenen Tür die Möglichkeit, das Provisorium kennen zu lernen.

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Postwurf oder der Übersicht auf der Rückseite dieses Jahresberichtes.

Auf ein zahlreiches Wiedersehen bei unseren Veranstaltungen 2015 freut sich Ihr / euer

Johannes Hölzl



WORTE DES KAPELLMEISTERS:

Geschätzte Gemeindegewissnerinnen und Gemeindegewissner, werte Musikkollegen!

Das Jahr 2014 war aus musikalischer Sicht wiederum sehr ereignisreich. Im folgenden Bericht möchte ich einen kurzen Überblick über die absoluten Höhepunkte geben.

2014 könnte auch als Jahr mit den meisten Wertungsspielen in die Geschichte der Trachtenmusik eingehen. Bereits am 8. März nahm ein Bläserquintett, bestehend aus den Musikern Kerstin Stolzleder, Elias Andersen, Jakob Hölzl, Martin Petri und Stefan Mandl, beim Kammermusikwettbewerb des Bezirkes St. Pölten in Michelbach teil. Mit 93,75 von möglichen 100 Punkten erreichten wir den zweiten Platz im Bezirk und qualifizierten uns zusätzlich für den Landeskammermusikwettbewerb in Zeillern. Das nächste große Highlight war selbstverständlich unser Frühlingskonzert am Palmwochenende. Der zahlreiche Besuch an beiden Tagen bestätigte unsere vorangegangene Probenarbeit. Insbesondere den Solisten darf ich an dieser Stelle nochmals herzlichst gratulieren, die an

beiden Tagen eine hervorragende Leistung geboten haben. Im Rahmen dieses Konzertes konnte auch das Jugendorchester die Wertungsstücke für die Wettbewerbsreise nach Split dem heimischen Publikum vortragen.

Für das Jugendorchester war dies die letzte „öffentliche Generalprobe“, ehe es von 24.-27. April nach Kroatien ging. Diese Kroatienreise bildet mit Sicherheit den bisherigen Höhepunkt, sowohl in der Geschichte des Jugendorchesters, als auch in der Geschichte der gesamten Trachtenmusik Kirchstetten. Man kann die dabei erlebten Eindrücke nur schwer in Worte fassen. Der Aufmarsch am Samstagvormittag vom Hafen zum Hauptplatz mit kurzem Platzkonzert war bestimmt einer der beiden Höhepunkte. Das internationale Publikum war von unserem spontanen Konzert begeistert. Der tobende Applaus nach Abspielen des Radetzky Marsches wird bei manchen, so glaube ich, stets in Erinnerung bleiben. Ich denke, dieses Erlebnis am Vormittag war der erste Schritt zu unserem Erfolg am Abend.

Als letztes Orchester durften wir uns der internationalen Jury stellen. Die Stimmung im Konzertsaal war hervorragend, nicht zuletzt wegen unserer Schlachtenbummler, die imstande waren, den übrigen Saal mitzureißen. Mit 96! von 100 Punkten gewannen wir unsere Kategorie und belegten den zweiten Gesamtrang. Dabei ist zu erwähnen, dass die übrigen Teilnehmer allesamt aus Erwach-

senen-Orchestern bestanden. Als Preis erhielten wir ein Yamaha Alt Saxofon, welches selbstverständlich für unsere Jugendausbildung herangezogen wird.

Persönlich muss und möchte ich mich nochmals bei allen Sponsoren, insbesondere bei der Firma MAN, der Firma Temper, der Familie Stoll-Stuphann, bei der Marktgemeinde Kirchstetten, bei der Musikschule und bei unseren Buschauffeuren Silvia Gruber und Fritz Stengl, auf das herzlichste bedanken! Ohne diese großartige Unterstützung wäre unsere Reise nicht möglich gewesen.

Besonders bedanken möchte ich mich aber bei allen Eltern, die dieser Reise zugestimmt haben und teilweise auch mitgefahren sind und natürlich zuletzt bei allen Jugendlichen, die eine enorme Probenintensität vor der Reise in Kauf nahmen. So gingen die Osterferien nahezu für die Vorbereitung mit insgesamt vier Proben drauf.

Am 18. Mai nahm unser Bläserquintett schließlich beim Landesbewerb in Zeillern teil und erreichte mit 86,33 Punkten einen sehr guten Erfolg. Insgesamt haben sich von 400 Gruppen aus ganz Niederösterreich 26 für diesen Bewerb qualifiziert und der Wertung gestellt.

Aufgrund von Terminproblemen fand die Marschmusikbewertung heuer bereits im Juni statt. Mit 76,5 von 80 Punkten erreichten wir einen ausgezeichneten Erfolg, worüber wir uns sehr freuen.

Beim Gartenfest der Freiwilligen Feuerwehr Kirchstetten Markt

Statistik 2014

durften wir erstmals am Freitag den Großen Österreichischen Zapfenstreich vortragen. Auch hier konnten wir unser musikalisches Niveau dem Publikum aus Nah und Fern unter Beweis stellen.

Nach einer kurzen Sommerpause begrüßten wir den Musikverein Neulengbach-Asperhofen bei unserem Musikfest. Leider spielte das Wetter dieses Mal nicht ganz optimal mit, dennoch konnten wir zahlreiche Besucher begrüßen. Erstmals spielte eine Band mit Musikschülern im Anschluss an den Dämmerchoppen ein tolles Konzert, welches bestimmt in Zukunft Bestandteil unseres Musikfestes werden wird.

Unser traditionelles Herbstkonzert im Oktober fand großen Anklang. Persönlich freut es mich, dass die „Disziplin“ im Publikum während der dargebotenen Stü-

cke heuer erstmals hervorragend war. So konnten auch die letzten Reihen, trotz gemütlicher Atmosphäre, unserer Musik entspannt lauschen.

Die Konzertwertung am 15. November absolvierten wir mit 91 von 100 Punkten und erreichten einen ausgezeichneten Erfolg.

Als Abschluss unseres ereignisreichen Jahres veranstaltete unsere Jugend das bereits traditionelle Jugendkonzert. Dabei konnte sich das Publikum ein Bild von der geleisteten Arbeit in der Musikschule machen. Begonnen haben unsere Jüngsten. Sie erhielten ihr gelbes Leibchen und sind somit Mitglied der Trachtenmusik-Jugend. Es folgten die Mini Band und das Jugendorchester, mit einem Klangkörper von knapp 50 Jugendlichen. Im zweiten Teil feierte eine Big Band, bestehend größtenteils aus Jugendlichen

der Trachtenmusik, ihr Debüt.

Abschließend möchte ich mich bei allen Besuchern unserer Veranstaltungen bedanken. Ebenso bei allen Helfern und Gönnern, die uns das Jahr über unterstützen. Besonders bedanken möchte ich mich bei allen Musikerinnen und Musikern der Trachtenmusik und der Nachwuchsorchester. Durch diese sehr gute Zusammenarbeit sind solche Erfolge realisierbar. Selbstverständlich ist unser Hobby sehr zeitintensiv, wofür ich mich bei allen Angehörigen für das aufgebrachte Verständnis bedanken möchte, dennoch macht es sehr viel Spaß ein Teil der Trachtenmusik zu sein und gemeinsam musizieren zu dürfen.

Stefan Mandl
Kapellmeister

STATISTIK DER TRACHTENMUSIKKIRCHSTETTEN FÜR: 2014

MITGLIEDER DER TMK:

Mitglieder:	41
MusikerInnen:	39
männlich	27
weiblich	12
davon JungmusikerInnen (jünger als 30 Jahre):	29
Marketenderinnen	02

Jugend in Ausbildung: 47

Neue Mitglieder:

Victoria Eder, Theresa Förster,
Florian Schleifer, Daniela Stolz-
lederer, Markus Katzensteiner,
Elias Koller

Leider aufgehört:

Richard Grasberger

AUSRÜCKUNGEN DER TMK:

Ausrückungen:	40
eigene Konzerte:	03
Musikfest 2 Tage:	01
Mitwirkung bei öffentl. Anlässen	13
Mitwirkung bei kirchl. Feierlichkeiten	09
Begräbnisse:	05
Sonstiges, Ständchen, ...	09

Stunden gesamt: 10462

Proben TMK	2320
Proben Jugend	2550
Ausrückungen TMK	3072
Veranst. Auf-Abbau	1836
Vorstand	324
Archivarbeiten, Übers.	360

PROBENARBEIT DER TMK:

Proben gesamt:	167
TMK Proben:	65
Gesamtproben TMK:	42
Besuchsquote in %	78,21%
zusätzliche Proben	
Registerproben:	07
Marschproben:	04
Ensemble- bzw. Kammer- musikproben	12

Nachwuchsproben gesamt:102

Platzierungen - Proben TMK

0.) Mandl Stefan	100%
1.) Kopp Nicole	93%
1.) Kopp Verena	93%
1.) Petri Martin	93%

JAHRESRÜCKBLICK:

JAHRESABSCHLUSSESEN:

Als Abschluss unseres Jubiläumsjahres wurde ordentlich gefeiert. Aus diesem Grund wurden diesmal auch alle Helfer mit eingeladen. Es war für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein gemütlicher Abend mit gutem Essen und Trinken und ausgezeichneter Stimmung. Schön, wenn ein Arbeitsjahr so ausklingen kann, dann fällt der Start in die neue Saison gleich viel leichter.



Gleich 3 MusikerInnen gewannen den Pokal für die meisten besuchten Proben in diesem Jahr (siehe Statistik 2014) Wir gratulieren herzlich.

KAMMERMUSIK:

Ein Quintett unserer Trachtenmusik nahm in diesem Jahr am Kammermusikwettbewerb teil. Dieses Quintett bestand aus Stefan, Martin, Kerstin, Jakob und Elias und war die erfolgreichste Bläsergruppe an diesem Tag. Sehr zur Freude unseres Kapellmeisters qualifizierte sich die Gruppe für den Landesbewerb am 18.5.2014 in Zeillern. Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem ausgezeichneten Erfolg!



Bericht 2014

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG:

Bei dieser Jahreshauptversammlung gab es zwei wichtige Punkte, die aus dem jährlichen Standardablauf herausstachen. Erstens musste eine Statutenanpassung durchgeführt werden, damit wir weiter die neuen rechtlichen Rahmenbedingungen erfüllen und den Status der Gemeinnützigkeit nicht verlieren. Zweitens waren



die drei Jahre der Funktionsperiode unseres Vorstandes wieder um und es wurde ein neuer Vorstand gewählt. Ich danke allen Mitgliedern, die sich noch etwas mehr



Zeit für die Trachtenmusik nehmen wollen als alle anderen und zu einer Mitarbeit bei der Leitung unserer Gemeinschaft bereit sind. Ich freue mich schon auf eine gute

Zusammenarbeit und die vielen gemeinsamen Projekte, die wir umsetzen werden.

FRÜHLINGSKONZERT:

Auch heuer war das Frühlingskonzert wieder der festliche Rahmen für die Übergabe der Tracht an unsere neuen Mitglieder. Dies sind Viktoria Eder, Theresa Förster und Florian Schleifer. Im Sommer 2013 legten sie erfolgreich die Prüfung für das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze ab. Die Abzeichen wurden von Obmann Johannes Hölzl und Kapellmeister Stefan Mandl überreicht.



Als Solisten zeigten Daniel Schröder, Martin Petri, Kerstin Stolzleder und unser Kapellmeister Stefan Mandl ihr Können. Dieser übergab für sein Solostück sogar den Taktstock an Mihály Bojity Auch heuer führte uns Monika Reiter gekonnt durchs Programm. Besonders erfreulich für uns war, dass wir am Samstag und Sonntag ausverkauft waren und die Mehrzweckhalle der Volksschule Kirchstetten gefüllt war. Der großartige Besuch von Ihnen ist eine tolle Bestätigung für unsere



Arbeit und Ihr Applaus Ansporn für neue Herausforderungen. Unser Jugendorchester nutzte die Gelegenheit, eine „öffentliche Generalprobe“ für den Bewerb in Kroatien zu haben. Die Stücke vor Publikum zu spielen, das Lampenfieber zu spüren sind ganz wichtige Erfahrungen, die unser Nachwuchs dabei sammeln kann. Auch für Sie als Publikum waren die dargebrachten Stücke sicherlich ein wahrer Hörgenuss. Wir alle, jung und alt, freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Konzertabende mit Ihnen.

MARSCHBEWERTUNG:

Das diesjährige Blasmusikfest mit Marschmusikbewertung der BAG St. Pölten fand am 15.6.2014 statt.

Der Eisenbahner-Musikverein St. Pölten feierte sein 100-jähriges Bestandsjubiläum. Die Trachtenmusik erreichte einen Ausge-

zeichneten Erfolg und die Freude bei Stefan diesmal in seiner Funktion als Stabführer war dementsprechend groß.



Bericht 2014

TAG DER BLASMUSIK:



Bei etwas bescheidenem Wetter fand unser traditioneller Tag der Blasmusik wieder in Sichelbach statt. Danke an alle Besucher, die sich nicht von den äußeren Be-

dingungen abschrecken ließen. Wir hatten, wie die Bilder zeigen, Freude bei der Arbeit und auch der Spaß kam nicht zu kurz. Nach einem gelungenen Dämmer-

schoppen durch die MusikkollegInnen aus Neulengabach gaben 4 junge Musiker der Musikschule als Band „VFA“ ihr Debüt. Mit selbstgeschriebenen Songs und der einen oder anderen Coverversion rissen sie das Publikum und die Helfer zu wahren Begeisterungstürmen hin.

Die Achtelbar lud zu gemütlichem Verweilen und netten Gesprächen ein und war wieder recht gut besucht.



Am Sonntag, nach dem von Pfarrer Pfeiffer zelebrierten Festgottesdienst, konnten wir zwei neue Mitglieder bei der Trachtenmusik willkommen heißen. Dies waren Daniela Stolzleder und Markus Katzensteiner.



Herzlichen Dank an all unsere Helfer und Sponsoren. Solche Veranstaltungen wären ohne die vielfältige Hilfe von Ihnen, liebe Kirchstettenerinnen und Kirchstettener, nicht möglich. Egal ob Sie an den zwei Tagen direkt Hand anlegen, uns mit Mehlspeisen unterstützen oder durch Ihren Besuch und Ihre Konsumation unsere Veranstaltungen erfolg-

reich machen, wir sind für jede Form der Unterstützung dankbar. Besonders schön ist es allerdings,

dann auch noch fröhliche Gesichter bei der Arbeit zu sehen.



Beim anschließenden Frühschoppen waren alle konzentriert bei der Sache und ließen sich auch von lästigen Fotografen nicht ablenken.



Leider mussten wir uns von einem langjährigen Mitglied verabschieden. Richard Grasberger verließ die große Familie der Trachten-

musik aus privaten Gründen. Lieber Richard, Danke für deine viele unermüdliche Arbeit für und in der Trachtenmusik.



Das diesjährige Schätzspiel gewann Frau Stoll Elsa. Kerstin als kreativer Kopf hinter der diesjährigen Frage (wie lange hält die Trachtenmusik einen Ton aus) und der Obmann Johannes Hölzl gratulierten und überreich-

ten den von unserem Nahversorger gesponserten Geschenkkorb. Wir sind schon gespannt zu welchem Anlass wir das gewonnene Ständchen spielen dürfen.



Herzlichen Dank nochmals an Familie Mandl. Schön, dass wir auch in diesem Jahr wieder bei euch unser Fest veranstalten durften.

Bericht 2014

HERBSTKONZERT:



Bei diesem Konzert konnten wir Elias Koller als Zeichen der Mitgliedschaft bei der TMK die Tracht überreichen. Wir gratulieren auch allen MusikerInnen zu den diversen Leistungsabzeichen. Für die

heitere Auflockerung u n s e r e s Programmes sorgten

bert Moser und Georg Schröder. Das eingespielte Team unterhielt uns bestens mit Gschicht'ln und Witzen aus ihrem Repertoire. Wir bedanken uns herzlich für die gelungene Moderation des Herbstkonzertes. Ebenso dürfen wir uns nochmals bei unseren Helfern hinter der Schank, in der Küche, den flinken Kellnerinnen sowie bei den Sponsoren für Noten, Plakate und Postwurf bedanken.



KONZERTWERTUNG:



Die Spannung beim Warten auf die Bewertungen durch die Wertungsrichter kann man aus den Gesichtern ablesen. Wir haben es wieder geschafft und die Konzertwertung mit einem Ausgezeichneten

Erfolg abschließen können. Die Freude bei den Musikern war dementsprechend groß und so wurde im Anschluss noch ausgiebig gefeiert.



Aktivitäten 2014

KROATIEN WETTBEWERB:

Und wieder ist ein Jahr vorbei. Wobei man sagen muss, das Jahr 2014 wird noch sehr vielen, egal ob jung oder alt, in Erinnerung bleiben.

Nachdem unser Jugendorchester 2013 beim Jugendorchesterwettbewerb in Rabenstein in seiner Altersstufe gewonnen hat, erhielten wir eine Einladung zu einem internationalen Orchesterwettbewerb in Split. Nachdem die organisatorischen Hürden

bewältigt wurden und wir auch finanzielle Unterstützung von vielen Seiten bekamen, war die Vorfreude auf das Wochenende in Kroatien umso größer.

Am 24. April sehr sehr zeitig in der Früh startete die Reise mit 2 Bussen, 34 Jugendlichen und ca 50 Schlachtenbummlern Richtung Split. Die Fahrt war recht kurzweilig, da jeder gute Laune hatte und wir schon alle gespannt waren, was uns im fernen Süden erwartet.

Am Ziel angekommen bezogen wir unsere Zimmer und im Anschluss stand die Zeit zur freien Verfügung. Nach dem Abendessen machten sich einige auf in Richtung Meer, auch wenn das Wasser noch recht frisch war, erfreuten sich die Füße an einem kleinen Fußbad.

Den nächsten Tag startete das Orchester mit einer letzten Probe vor dem Bewerb. Die Schlachtenbummler erkundeten einstweilen den nahen Ort Trogir. Den Nachmittag verbrachten wir alle gemeinsam in Split und hatten auch Zeit, die Stadt genauer unter die Lupe zu nehmen.



Samstag, endlich der Tag des Wettbewerbes, war für alle sehr erlebnisreich. Wir machten uns mit

den Bussen auf nach Split, um dort an einer Parade mit den anderen Musikkapellen teilzuneh-



men. Da das Wetter sehr wechselhaft war, wurde die Parade von den Veranstaltern einfach abgesagt - nur wir wussten eigentlich nichts davon. Wir beschlossen vor Ort, einfach den Programmpunkt durchzuführen, traten in Marschformation an und marschierten mit Marschklängen die Strandpromenade im Zentrum von Split entlang. Wir ernteten von unseren Schlachtenbummlern und von den Touristen viel Applaus. Dieses Erlebnis wird uns allen lange in Erinnerung bleiben.



Aktivitäten 2014



Um 18.00 Uhr war dann der letzte und wichtigste Programmpunkt, der Konzertbewerb in Split. Auf der Bühne wurden von der Jugend drei Stücke vorgetragen. Das erste Stück war ein Einspiel-

stück und wurde nicht bewertet, die beiden darauffolgenden wurden von einer Jury bewertet. Von 12 antretenden Musikkapellen konnten wir den hervorragenden 2. Platz mit 96 von 100 Punkten

erreichen. Wir mussten nur der Werkskapelle Lenzing/OÖ den Vortritt lassen (98 Punkte). Es war für unsere Jugendlichen und auch für alle Schlachtenbummler ein sehr freudiges und auch emotionales Erlebnis.



Aktivitäten 2014



Zurück im Hotel wurde dann auch noch etwas gefeiert, unter anderem auch mit einigen anderen Musikkapellen, die ebenfalls im selben Hotel wohnten. Auch der große Sieger, die Werkskapelle Lenzing, hat unserem tollen Jugendorchester zu dem sensationellen zweiten Platz gratuliert.



Leider mussten wir am Sonntag nach dem Frühstück auch schon wieder zusammenpacken und unsere Heimreise antreten. Es war ein wirklich sehr erlebnisreiches und wunderschönes Wochenende, das, wie bereits zu Beginn erwähnt, uns noch sehr lange in Erinnerung bleiben wird.

Abschließend möchten wir noch die Gelegenheit nutzen und uns bei der Firma MAN, der Marktgemeinde Kirchstetten, dem Musikschulverband Böhmeikirchen-Kasten-Kirchstetten, der Familie Stoll-Stuphann sowie Silvia Gruber und Fritz Stengl für die Unterstützung bedanken.

LEISTUNGSABZEICHEN IN BRONZE UND SILBER:

Natürlich absolvierten im Jahr 2014 auch einige Jungmusiker ihr Leistungsabzeichen.

Bronze mit ausgezeichnetem Erfolg: Patricia Biber, Lisa Pillenbauer, Daniela Stolzleder, Markus Katzensteiner und Florian Zwedorn

Bronze mit sehr gutem Erfolg: Nina Aflenzer, Karoline Kölbl und Severin Kuderer

Silber mit ausgezeichnetem Erfolg: Manuel Gruber

Silber mit sehr gutem Erfolg: Pia Götzing und Christoph Teufner

Die Trachtemusikkapelle gratuliert an dieser Stelle allen noch einmal recht herzlich zu den bestanden Prüfungen!

Marlies Frühbeiß

GEDANKEN UNSERER JUGEND:

Auch dieses Jahr können wir Jungmusiker wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die schönsten Höhepunkte waren sicher das Jugendkonzert mit Big Band oder der gemeinsame Ausflug nach Bad Schallerbach. Aber das größte Highlight war mit Sicherheit der bereits

so oft erwähnte, großartige Erfolg, den wir in Kroatien feiern konnten. Das tolle Engagement und der übereifrige Einsatz von allen Musikern machte diesen Erfolg möglich. Alle mitgereisten Schlachtenbummler und auch die zu Hause gebliebenen waren über unseren Triumph sehr erfreut und sie waren stolz auf die ganze Truppe. Das Gefühl in dem Saal

nach der Ergebnisverkündung war unglaublich. Unsere Schlachtenbummler bezeichneten es als „leider geil“. Es herrschte eine unvorstellbar gute Stimmung und die Menschenmenge tobte. Der Sieg brachte uns auch einige Gewinne und Belohnungen ein. Unter anderem war der Preis für den 2. Gesamtrang bei diesem Event in Split ein Saxophon der

Marke YAMAHA und finanzielle Unterstützung der Gemeinde für einen unserer nächsten Ausflüge. Diese Leistung wurde noch am selben Abend gebührend gefeiert, was zur Folge hatte, dass die Heimreise durch die großteils übermüdete Truppe ruhiger ausfiel.

Schlussendlich sind wir wieder sicher in Kirchstetten angekommen. Zuhause mussten die Ein-

drücke erstmal verarbeitet werden. So kam es zu dieser, meiner Meinung nach erwähnenswerten Aussage, eines Jungmusikers auf die Frage seiner Mutter, warum er sich kein Souvenir aus Kroatien mitgenommen hat. Diese lautete wie folgt: „Mama ich brauche kein Souvenir, ich hab alle Erinnerungen in meinem Kopf gespeichert!“ Mit diesem Satz möchte ich das Jahr 2014 beenden und

hoffe auf weitere tolle Jahre und Erfolge unserer stetig nachdrängenden Jungmusiker. Last but not least ist wieder ein großes Dankeschön an alle Eltern, erwachsenen Musikmitglieder, die uns immer wieder unterstützen, und natürlich an unseren großartigen Orchesterleiter Stefan angebracht.

DANKE!

JUGENDKONZERT:

Auch heuer veranstaltete unsere Jugend am 29.11. ein eigenes Konzert. Mit großer Freude konnte Stefan Mandl 5 Mitglieder in die „First-Wind-Band“ aufnehmen. Nach deren Auftritt wurde ihnen

das gelbe Leibchen, als Zeichen der Mitgliedschaft, verliehen. Anschließend gaben die „Mini-Wind-Band“ sowie das Jugendorchester ihre gemeinsamen Stücke zum Besten. Nach der Pause wurde das Publikum durch Klänge



einer Big-Band unter der Leitung von Stefan Mandl verzaubert. Die Band setzte sich vor allem aus Mu-

sikschülern zusammen, welche mit voller Freude die Musikstücke darboten. Herzlichst bedanken

dürfen wir uns bei den zahlreichen helfenden Händen, sowie beim Publikum für den Applaus.



DIE TMK FREUT SICH ÜBER UNTERSTÜTZUNG

WOFÜR WIR IHRE UNTERSTÜTZUNG BRAUCHEN:

Die TRACHTEN-MUSIK Marktgemeinde Kirchstetten ist ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Lebens in Kirchstetten. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, benötigen wir laufend neues Notenmaterial und neue Trachten für unsere Jungmusiker. Weiters benötigen die Instrumente laufend Wartung und Pflege oder müssen erneuert werden. Ein wichtiges Zukunftsprojekt wird die Errichtung eines Musikheimes sein, um unseren Mitgliedern wieder nicht gesundheitsgefährdende Probebedingungen bieten zu können. Dabei sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen, um dieses Großprojekt Realität werden zu lassen.

WELCHE MÖGLICHKEITEN GIBT ES, UNS ZU UNTERSTÜTZEN:

Sie können mit einem freiwilligen Beitrag von € 7,- im Jahr **UNTERSTÜTZENDES MITGLIED** der TMK werden. Als unterstützendes Mitglied werden Sie zur Jahreshauptversammlung eingeladen.

Sie haben auch die Möglichkeit zu einer **KONZERTSPENDE**. Damit kaufen Sie für uns die Gesamtausgabe (Noten) eines Musikstückes. Als Sponsor werden Sie dann im Konzertprogramm erwähnt.

Sie können aber auch als **SPONSOR FÜR PLAKATE UND POSTWURF** fungieren. Sie erscheinen dann mit Ihrer Werbung auf allen Plakaten und dem zugehörigen Postwurf für die jeweilige Veranstaltung (Frühlingkonzert, Tag der Blasmusik, Gemütlicher Abend oder Jugendkonzert).

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter +43 680 3154745 oder bei einem unserer Mitglieder oder mittels E-Mail: trachtenmusik@kirchstetten.org.

Sollten Sie uns auf keine der oben genannten Arten unterstützen wollen, sind wir Ihnen natürlich auch für jede Spende dankbar.

Vielen Dank im Voraus
Ihre Musikerinnen und Musiker der TMK

PROVISORISCHER PROBERAUM FÜR 5 JAHRE:

Vor 5 Jahren (2009) wurde die Trachtenmusik bei der Marktgemeinde vorstellig, mit der Bitte uns bei der Schaffung eines neuen Proberaumes zu unterstützen. Die Besprechungen waren, nach anfänglichen Startschwierigkeiten, sehr intensiv und zeitaufwändig. Leider konnte das von unserer Seite präferierte Projekt, gemeinsam mit der FF-Kirchstetten einen Neubau zu errichten, bei den Gemeindeverantwortlichen bisher keine Zustimmung finden.

Umso dankbarer sind wir, dass sich die Gemeinde zur Finanzierung des jetzigen Provisoriums durchringen konnte. Ohne dieses Provisorium hätten wir unseren

Probetrieb einstellen müssen. Gleichzeitig profitiert auch die Musikschule von den neuen Räumlichkeiten, da alle Orchesterproben und der Schlagwerkunterricht im Proberaum der TMK gut untergebracht sind.

Ich möchte jetzt alles andere als undanbar klingen. Aber nachdem die Erreichung dieses auf erstmal 5 Jahre befristeten Provisoriums 5 Jahre Verhandlungen bedurfte, müssen wir ab sofort an der Planung und Realisierung einer für die Zukunft tragbaren Lösung arbeiten. Wir sind hier auf die Unterstützung der öffentlichen Hand (Gemeinde und Land) ebenso angewiesen, wie auf Ihre Hil-

fe. Damit Sie einen Eindruck vom momentanen Proberaum bekommen können, werden wir im ersten Halbjahr 2015 einen Tag der offenen Tür veranstalten. Bei dieser Gelegenheit informieren wir Sie auch über unsere Ideen für die Zukunft und die finanziellen Rahmenbedingungen. Dies soll Ihnen die Möglichkeit geben, sich ein eigenes Bild unserer Situation machen zu können. Ich freue mich schon auf Ihren Besuch in unserem Proberaum und die sicherlich interessanten Gespräche über unsere Zukunftspläne.

Ihr Johannes Hölzl
Obmann der TMK

VERANSTALTUNGEN 2015:

07.03.2015	Jahreshauptvers.	GH Gnasmüller - Totzenbach	18.00 Uhr
28.03.2015	Frühlingskonzert1	Mehrzweckhalle VS Kirchstetten	20.00 Uhr
29.03.2015	Frühlingskonzert2	Mehrzweckhalle VS Kirchstetten	17.00 Uhr
18./19.07.2015	Tag der Blasmusik	Anwesen Mandl - Sichelbach	Sa. ab 16.00 - So. ab 9.00 Uhr
24.10.2015	Gemütlicher Abend	Mehrzweckhalle VS Kirchstetten	20.00 Uhr
21.11.2015	Jugendkonzert	Mehrzweckhalle VS Kirchstetten	19.30 Uhr

INFORMATIONEN IMMER AKTUELL - UNSERE HOMEPAGE:

Auf unserer Homepage finden Sie alle aktuellen Informationen, Terminänderungen, Kontaktadressen und Telefonnummern sowie Fotos und Berichte über unsere Aktivitäten.

<http://trachtenmusik.kirchstetten.org>
trachtenmusik@kirchstetten.org

IMPRESSUM:

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger: Trachten-Musik Marktgemeinde Kirchstetten (TMK)

ZVR-Zahl: 973209439

Anschrift: A-3062 Kirchstetten, Am Bruckfeld 14

WEB: <http://trachtenmusik.kirchstetten.org>

E-MAIL: trachtenmusik@kirchstetten.org

Ausrichtung: Information der Bevölkerung von Kirchstetten und der (unterstützenden) Mitglieder der TMK über die Tätigkeiten des Vereins und deren Jahresplanung für das nächste Jahr.

Für den Inhalt verantwortlich: Vorstand der TMK

Redaktion und Gestaltung: Johannes Hölzl, MSc

Bilder: Gregor Eichinger

Druck: Druckportale GmbH, Ostring 13, D-65205 Wiesbaden, Handelsregister B 24420

Verlagsort: Kirchstetten